

18.03.2025

Saisonstart für die DTM eSports Championship 2025

- **Startschuss für die 32 qualifizierten SimRacer im virtuellen Zandvoort**
- **Tim Jarschel hat die Titelverteidigung im Visier**
- **Preispool von 50.000 Euro**

München. Die DTM gibt 2025 auch wieder Vollgas: Am 21. März startet die DTM eSports Championship in die neue Saison. Auf dem virtuellen Circuit Zandvoort treten beim Auftakt 32 der weltweit besten SimRacer beim Auftaktrennen gegeneinander an. Zwölf Rennen bei sechs Veranstaltungen zwischen März und Juli liegen vor den Piloten. Die für die Serie qualifizierten Fahrer kämpfen um einen Preisgeldpool von 50.000 Euro, der Champion darf sich über einen Test in einem GT4-Fahrzeug freuen. Die Rennen werden mit deutschem sowie englischem Kommentar ab 19:15 Uhr auf dem DTM YouTube Kanal übertragen.

SimRacing-Stars und neue Gesichter

Bei zwei Shootouts zu Beginn des Jahres hatten SimRacer aus der ganzen Welt die Chance, sich einen fixen Startplatz in der DTM eSports Championship 2025 zu sichern. Das Starterfeld ist dabei zu einem spannenden Mix aus etablierten SimRacern sowie neuen Piloten und Teams geworden. Erneut mit dabei in diesem Jahr: Der Meister von 2024, Tim Jarschel (Falken Simracing Team), der seinen Titel verteidigen möchte. Zu den bekannten Namen gehören neben Jarschel unter anderem Bence Banki (Dörr Esports), Emre Cihan und Isaac Price (beide Privateers), die sich ebenfalls Chancen im Kampf um den Titel ausrechnen. Auch das R8G e-Sports Team ist mit drei Fahrern vertreten: Kaj de Bruin, Julian Klaffenböck und Alessandro Ottaviani treten für das Team in der SimRacing Meisterschaft an. Mit Zandvoort erwartet die Teilnehmer bereits zum Saisonstart eine besondere Herausforderung. Die Strecke ist durch die Kombination aus schnellen und langsamen Kurven sowie signifikanten Höhenunterschieden technisch anspruchsvoll und verlangt den Fahrern einiges an Konzentration ab.

GT4-Test für den Gesamtsieger

2024 sicherte sich Jarschel nach einer spannenden Saison den Hauptpreis. Auch in diesem Jahr darf sich der Gesamtsieger der DTM eSports Championship über einen Ausflug auf eine reale Rennstrecke in einem GT4-Fahrzeug freuen. Der Vizemeister erhält ein Fahrwerk von KW, dem Drittplatzierten winkt ein Ascher-Racing-Lenkrad. Insgesamt wartet ein Preispool aus Geld und Sachpreisen von 50.000 Euro auf die Teilnehmer. Gas geben lohnt sich aber auch in zwei weiteren Wertungen: Der Gewinner des Pole-Position-Awards, für den alle zwölf Qualifyings am Ende der Saison berücksichtigt werden, erhält einen Satz BBS-Felgen. Die Sieger des Fastest-Lap-Awards, also diejenige, die die schnellste Runde im Hauptrennen am Renntag gefahren sind, gewinnen je einen DTM Limited Edition JBL Bluetooth Speaker.

Neu in 2025: Der Community Cup

An jedem Renntag der DTM eSports Championship können auch nicht für die Meisterschaft qualifizierte SimRacer im Community Cup ins Lenkrad greifen. Zu Ehren der Historie der letzten vier Jahrzehnte der DTM starten die Teilnehmer auf den gleichen Rennstrecken wie die Profis, aber in historischen Boliden – bei jeder Veranstaltung aus einer anderen Epoche. Dafür öffnet vor jedem DTM eSports Event ein Leaderboard auf RaceRoom. Die schnellsten 32 Fahrer werden dann zu den Community Cup Rennen eingeladen, welches live im DTM eSports Race Day Stream übertragen wird.

Kalender DTM eSports Championship 2025

21. März 2025

4. April 2025

18. April 2025

30. Mai 2025

27. Juni 2025

20. Juli 2025

Runde 1 Zandvoort

Runde 2 Norisring

Runde 3 Nürburgring

Runde 4 Sachsenring

Runde 5 Red Bull Ring

Runde 6 Hockenheimring

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

dtm.com